

Raasdorf aktiv



An einen Haushalt

... von und über Raasdorf

63. Ausgabe · Juni 2023



Ein Hoch dem 1. Mai

Marchfeld mobil verlängert

Fastensuppenessen und Fastenwürfelaktion



Inhalt

Seite des Bürgermeisters	3
Wichtige Mitteilungen der Gemeinde	4
NÖ Wohn- und Heizkostenzuschuss	5
NÖ Hundehaltegesetz	5
Gemeinderatssitzung	6-8
Mutter-Eltern-Beratung	8
Flurreinigung	9
Gesunde Gemeinde Raasdorf	10
Marchfeld mobil	11
Energiegemeinschaft	12
Fahrradpass	12
FF Raasdorf	13
Pfarnachrichten	14-15
Katholische Frauenbewegung	16
Öffentliche Bibliothek Raasdorf	17-18
Fischereiverein „Zum Waldteich“	19

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Gemeindeamt Raasdorf

Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Walter Krutis

Redaktion:
Krutis, Lugmayr, Staffel, Digruber

Gestaltung und Satz:
Birgit Seese | vierpunkt

Druck: Riedeldruck GmbH
Bockfließer Straße 60-62, 2214 Auersthal

Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung für die Richtigkeit der Angaben ausgeschlossen ist.

Die Meinungen und Aussagen in den Berichten sind jene der Autoren und müssen sich nicht mit der Meinung der Gemeinde Raasdorf decken.

Wir gratulieren!

80. Geburtstag

Elisabeth Wanko



Walter Krutis und Martin Zehetbauer gratulierten Elisabeth Wanko

Diamantene Hochzeit

Erwin und Barbara Weis



Walter Krutis gratulierte Erwin und Barbara Weis

Wir begrüßen unseren Neugeborenen

Leopold Zehetbauer

01. März 2023



Verabschieden mussten wir uns von

Karl Hogl † 20.04.2023
Heinz Semmelweis † 26.04.2023



Seite des Bürgermeisters

Geschätzte Raasdorferinnen und Raasdorfer!

Von einer Vision über eine realisierbare Idee bis hin zur konkreten Umsetzung eines Projekts braucht es oft mehr Zeit als man denkt oder sich vorstellt. Gerade in herausfordernden Zeiten und unter schwierigen Rahmenbedingungen trifft das mehr zu denn je. Für Außenstehende mag das oftmals nur schwer nachvollziehbar sein und Nörgler schreiben oft gleich das ganze Vorhaben als gescheitert ab. Die nachstehenden Vorhaben zeigen wie schwierig es oft ist, Projekte rasch umzusetzen. Umso größer ist die Freude, dass folgende Arbeiten finalisiert werden können:

Der **Radweg von Raasdorf nach Wien** wurde bereits 2009 geplant. Durch den ständig verzögerten Bau der S1 bekamen wir keine Genehmigung für dieses Projekt. Nach 12-jähriger Wartezeit konnte ich bei der ASFINAG erreichen, dass der Radweg im Jahr 2023, auch ohne S1, verwirklicht werden kann. Sollte in nächster Zeit es doch zum Bau der Schnellstraße kommen, wird „unser“ Radweg für sechs Monate (Bauzeit der Brücke über die S1 in den Monaten Oktober bis April) nicht befahrbar sein. Aus wirtschaftlichen Gründen wird daher dieser Teilabschnitt vorerst nicht asphaltiert. Die Bauarbeiten im Raasdorfer Gemeindegebiet werden in den nächsten zwei Monaten mit den Asphaltierungsarbeiten beendet sein. In den Sommermonaten wird von Seiten der Gemeinde Wien der Zusammenschluss des nach Breitenlee führenden Radweges erfolgen.

Der **Austausch der in den 50er Jahren errichteten Wasserleitung** wird bis Ende November abgeschlossen sein. Mit dem 2. Bauabschnitt (Ortsdurchfahrt) wird Anfang September begonnen. Während der Bauarbeiten wird der Bereich zwischen dem Kreisverkehr und der Wagramer Straße für den Verkehr gesperrt. Ausgenommen der



LKWs, wird für alle Anrainer und im speziellen für die Verkaufsstellen, die Zufahrt möglich sein. Der Durchzugsverkehr wird großräumig ab dem Kreisverkehr im Ortszentrum umgeleitet. Wie in den letzten Jahren begonnen, wird bei der Neuverlegung von Wasser- und Kanalleitungen **jedes betroffene Grundstück** auch mit **AI Breitband-Internetanschluss** versorgt.

Ich bekomme immer wieder großes Lob für unser schönes und gepflegtes Dorf. Gerne gebe ich dieses positive Feedback an Sie und unsere Mitarbeiter weiter. Auch Ihre Mithilfe bei der Pflege und Gestaltung hat einen großen Anteil daran. Dafür möchte ich mich sehr herzlich bei Ihnen bedanken. Bitte unterstützen Sie uns weiterhin, indem Sie Ihre Grünflächen und Gehsteige vor Ihren Grundstücken pflegen. Achten Sie bitte auch auf die in den Gehsteig ragenden Äste und Sträucher und schneiden Sie diese regelmäßig. Die Fußgänger werden es Ihnen danken.

Vielleicht haben Sie in Ihrem Urlaub auch Zeit und Lust für ein bisschen Sport in unserem „Fitnesspark“ beim Tennisplatz.

Ich wünsche Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer, den Schülerinnen und Schülern lustige Ferien und den Landwirten eine gute Ernte!

Ihr Bürgermeister

Walter Krutis

Wichtige Mitteilungen der Gemeinde



Tausch bzw. Neuauslieferung von Mülltonnen, Gelbe Säcke, Windsäcke, Nöli, Ortspläne, Raasdorfer Ortschronik, Gemeindekalender, Kopier- + Fax- + E-Mailmöglichkeit, Strafregisterauszug, Fundamt, datenschutzkon-

forme Entsorgung von Dokumenten, umweltfreundliche Entsorgung von Druckerpatronen und Röntgenbildern sowie immer ein offenes Ohr für Ihre Probleme und Anregungen.

Bauhof

Der Bauhof wird von der Gemeinde ausschließlich für Raasdorfer Bürgerinnen und Bürger betrieben. Hier können Sie kostenlos Gras, Laub, Strauchschnitt, Elektro-Kleingeräte und den Nöli abgeben. Die Abgabe von Bauschutt ist ebenfalls möglich, jedoch ist dies kostenpflichtig. Die Abgabe ist am Gemeindegemeindeamt zu melden und wird pro Scheibtruhe mit € 3,00 verrechnet. Bauschutt besteht aus Erde, Steinen, Ziegeln, Beton, Mörtelreste und Zement.

NICHT in den Bauschuttcontainer dürfen Inertstoffe. Dazu zählen:

- Eternit
- Rigips
- Keramik
- Glasbausteine
- Glas und
- Steinwolle
-

Sperrmüll, Autoreifen, Elektrogroßgeräte, Kartonagen, Leuchtstofflampen, Fahrzeugbatterien und Problemstoffe können gegen Vorlage der GVU-Karte im ASZ Groß-Enzersdorf, Lobaustraße 83, Tel. 02249/2565 während der Öffnungszeiten problemlos abgegeben werden.

ASZ Öffnungszeiten in der Zeit vom 1. März bis 31. Oktober:

Montag	13 – 18 Uhr
Mittwoch	13 – 18 Uhr
Freitag	13 – 18 Uhr
Samstag	08 – 13 Uhr

ASZ Öffnungszeiten in der Zeit von 1. November bis 28. Februar:

Montag	16 – 18 Uhr
Freitag	14 – 18 Uhr
Samstag	08 – 12 Uhr

BEI EINFAHRT BITTE IMMER GVU-KARTE VORWEISEN!!

Bei Bedarf erhalten Sie diese beim GVU, Tel. 02574/8954.

Wasserentnahme aus öffentlichen Hydranten

Ein Hydrant ist Teil der zentralen Löschwasserversorgung und ermöglicht der Freiwilligen Feuerwehr im Brandfall schnell das notwendige Löschwasser zur Verfügung zu haben. Bei nicht fachgerechter Bedienung können Folgeschäden an der Wasser- und Löschwasserversorgung entstehen, sodass die Funktion des Hydran-

ten im Ernstfall nicht gewährleistet ist.

Die Gemeinde Raasdorf weist ausdrücklich darauf hin, dass die widerrechtliche Wasserentnahme aus den öffentlichen Hydranten ohne vorherige Absprache mit der Gemeinde **verboten** ist. Beim Wasser aus den Hydranten handelt es sich um Trink-

wasser, welches die Gemeinde von der EVN-Wasser AG ankauft.

Sollten Sie z. B. Ihren Pool befüllen wollen, wenden Sie sich vor der Entnahme des Wassers am Gemeindegemeindeamt.

Für die Wasserentnahme wird aktuell ein Preis von € 1,60/m³ netto verrechnet.

Gemeinde Raasdorf

Bahnstraße 5 · 2281 Raasdorf · Tel.: 02249/89392 · gemeinde@raasdorf.at · www.raasdorf.gv.at
Amtszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag 8.00 bis 13.00 Uhr · Donnerstag 12.00 bis 19.00 Uhr

NÖ Wohn- und Heizkostenzuschuss

Vom 19. April 2023 bis 30. Juni 2023 kann auf der Website des Landes Niederösterreich (www.noel.gv.at) der NÖ Wohn- und Heizkostenzuschuss beantragt werden. Alternativ kann unter 02742/9005-15970 ein Antragsformular angefordert werden.

Wer kann den NÖ Wohn- und Heizkostenzuschuss erhalten?

Jene Haushalte, deren jährliches Bruttoeinkommen folgende Einkommensgrenzen (höchstzulässiges Jahreshaushaltseinkommen) nicht übersteigt:

- 40.000 Euro, wenn an einer Adresse eine einzige Person ihren Hauptwohnsitz hat
- 100.000 Euro, wenn an einer Adresse mehrere Personen ihren Hauptwohnsitz haben

Zusätzlich muss der Hauptwohnsitz zum Zeitpunkt der Antragstellung in Niederösterreich und das 18. Lebensjahr vollendet sein.

Wie hoch ist die Förderung?

Die Förderhöhe ist von der Anzahl der Haushaltsmitglieder abhängig, welche zum Zeitpunkt der Antragstellung die Voraussetzungen erfüllen. Der Zuschuss beträgt für die erste Person im Haushalt € 150,00 und für jede weitere Person € 50,00.

1 Personenhaushalt	€ 150,00
2-Personenhaushalt	€ 200,00
3-Personenhaushalt	€ 250,00
4-Personenhaushalt	€ 300,00
5-Personenhaushalt	€ 350,00

Falls Sie Hilfe für die Antragstellung benötigen, sind wir Ihnen am Gemeindeamt gerne behilflich.

NÖ Hundehaltegesetz

Information zum NÖ Hundehaltegesetz und zur NÖ Hundehalte-Sachkundeverordnung 2023, geltend ab 1. Juni 2023.

Die Hauptpunkte des Gesetzes

• Verpflichtender „NÖ Hundepass“ (allgemeine Sachkunde)

Alle NEUEN HundehalterInnen müssen einen dreistündigen Kurs absolvieren, um den NÖ Hundepass zu erlangen. Dabei sind jeweils zwei Stunden mit einem Experten und eine Stunde mit einem Tierarzt zu verbringen. Hier stehen vor allem die Mensch-Hund-Beziehung im Fokus sowie eine Einführung in die Gesundheit des Hundes. Für Hunde die sich 2023 bereits im Besitz befinden, muss man jedoch nachträglich keine Prüfung ablegen. Der Hundepass gilt pro Person/Haushalt und nicht pro Hund. Soll heißen, auch wenn man einen Mehrhundehaushalt betreut,

ist nur ein Pass erforderlich, ähnlich dem Führerschein. Bei der Meldung des Hundes bei der Gemeinde ist der NÖ Hundepass vorzulegen!

• Verpflichtende Hunderversicherung

Die zweite wesentliche Änderung ist die verpflichtende Hunderversicherung für alle neuen Hunde. Die Mindestversicherungssumme beträgt dabei 725.000 Euro für Personen- und Sachschäden (Vorlage eines entsprechenden Nachweises bei der Meldung des Hundes bei der Gemeinde.

• Obergrenze zur Haltung von max. 5 Hunden pro Haushalt

Ausnahmen für die Obergrenze, um bei Bedarf das Halten von mehr als fünf Hunden zu ermöglichen sind beispielsweise Jagd-, Zucht-, Schlitten- und Wachhunde.



Für die Neuanmeldung von einem Hund sind folgende Unterlagen notwendig:

- Impfpass mit der Chipnummer des Hundes
- Nachweis über die abgeschlossene Haftpflichtversicherung
- NÖ Hundepass (mit einer Nachfrist bis zu 6 Monate)

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage der NÖ Landesregierung: www.noel.gv.at/noel/Tierschutz/Hundehaltegesetz.html.

Gemeinderatssitzung

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 9. März 2023.

Beschluss: RA 2022

Der RA 2022 wurde rechtzeitig lt. Gemeindeordnung öffentlich aufgelegt und an die politischen Parteien des Gemeinderates zugestellt. AL Angela Nagelreiter verliert die Eckdaten.

Ergebnishaushalt:

Erträge	€ 2.795.103,00
Aufwendungen	€ <u>2.290.951,82</u>
Nettoergebnis	€ 504.151,18

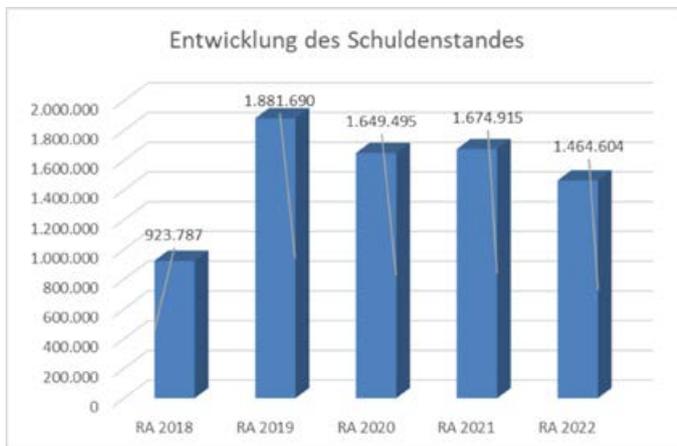
Finanzierungshaushalt:

Operative Gebarung:

Einzahlungen	€ 2.466.234,96
Auszahlungen	€ <u>1.655.474,58</u>
Saldo	€ 810.760,38

Der laufende Betrieb der Gemeinde ist gewährleistet.

Schuldenstand:



Einstimmig beschließt der Gemeinderat den RA 2022.

Beschluss: Neuanschaffung Atemschutzgeräte für die FF Raasdorf

Die Gesamtkosten für die Neuanschaffung beträgt € 20.832,02 (brutto).

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den Ankauf der neuen Geräte.

Beschluss: Auftragsvergabe für die Unterbauarbeiten der Straßen im neuen Siedlungsgebiet Glinzendorferstraße/Großhoferweg

Die Firma Steinbacher + Steinbacher ZT GmbH hat das Angebot des Bestbieters, Firma Peleska geprüft und für in Ordnung befunden. Die Kosten für diese Arbeiten belaufen sich auf € 34.531,20 (brutto).

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe an die Firma Peleska GmbH.

Grundsatzbeschluss: Ankauf von Grundstück für Radweg entlang der L2 zw. Raasdorf und der Landesgrenze NÖ/Wien

Für die Umsetzung des Radweges entlang der L2 zwischen Raasdorf und Wien ist der Ankauf von ca. 1.500 m² Grund erforderlich. Nach der Fertigstellung des Radweges wird anhand der tatsächlichen Vermessung ein Vertrag über den Verkauf aufgesetzt.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss für einen Grundankauf von ca. 1.500 m².

Beschluss: Vergabe der Arbeiten zur Errichtung Radweg Richtung Wien

Die Leistungen zur Herstellung der Radwegverbindung zwischen der Gemeinde Raasdorf und der Stadtgemeinde Wien wurde von der Firma Steinbacher + Steinbacher ZT GmbH in einem nicht offenen Verfahren ausgeschrieben. Es wurden acht Firmen schriftlich zur Angebotslegung eingeladen.

Die Vergabe erfolgte in zwei Teilen:

- Teil 1: Obergruppe 01 (OG01); Unterbau bis Asphaltierung und
- Teil 2: Obergruppe 02 (OG02); Asphaltierung

Bei der Angebotslegung für OG01 ging die Fa. Peleska GmbH mit einem Anbot in Höhe von € 118.169,52 (brutto) als Bestbieter hervor, bei der Angebotslegung für OG02 war die Firma STRABAG mit einem Anbot in Höhe von € 204.895,91 (brutto) der Bestbieter. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Arbeiten für OG01 an die Firma Peleska GmbH sowie die Arbeiten für OG 01 an die Firma STRABAG zu vergeben.

Beschluss: Verlängerungsjahr Marchfeld mobil ab 1.4.2023

Vorweg berichtet Bgm. Walter Krutis über eine erfreuliche Nachricht: Der Komfortzuschlag (€ 2,00 tagsüber bzw. € 4,00 in der Nacht) für Marchfeld mobil entfällt ab 1. April 2023 für die Fahrgäste und wird vom Land NÖ übernommen.

Der erforderliche Gesamtfinanzierungsbetrag für den einjährigen Betrieb beträgt € 10.578,96.

Der Gemeinderat der Gemeinde Raasdorf beschließt die Verlängerung des regionalen AST Marchfeld mobil per 01. April 2023 für ein Jahr bis 31. März 2024.

Beschluss: Auftragsvergabe Sanierung Wasserleitung im Bereich Bahnstraße Haus Nr. 1-3, Altes Dorf (L2) Haus Nr. 1-43 und Breitenleer Straße Haus Nr. 1-5 (Projekt WVA Raasdorf BA09)

Die bereits 65 Jahre alte Wasserleitung im „Alten Dorf“ soll im Zuge von Gasleitungsarbeiten der EVN ausgetauscht werden. >>

Die Kosten für Altes Dorf (L2) belaufen sich auf € 338.224,65 (netto). Die Kosten für Altes Dorf (Nebenfahrbahn) belaufen sich auf € 184.101,14 (netto).

Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Vergabe der Arbeiten an die Bestbieter zu vergeben.

Beschluss: Auftragsvergabe Wasserleitungs- und Kanalbau, sowie Breitband-Mitverlegung für die neue Siedlung (Glinzendorferstraße / Großhoferweg, Kirschenweg und Apfelweg) und Am Bahnhof (neues Gewerbegebiet vis à vis vom Bahnhof) (Projekt ABA Raasdorf BA08 und WVA Raasdorf BA08)

Die Leistungen für die Neuerrichtung der Kanalisation und Wasserleitungen in der neuen Siedlung wurden von der Firma Steinbacher + Steinbacher ZT GmbH in einem nicht offenen Verfahren nach Billigstbieterprinzip ausgeschrieben. Von den sechs eingelangten Angeboten ging die Firma DIA. Winkler & Co Baugesellschaft m.b.H. mit einem Angebot in Höhe von € 443.056,98 (netto) als Bestbieter hervor.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Arbeiten von der Firma DIA. Winkler & Co Baugesellschaft m.b.H. durchführen zu lassen.

Beschluss: Auftragsvergabe Neuerstellung eines örtlichen Entwicklungskonzeptes für die Gemeinde Raasdorf und eines Bebauungsplanes für sämtliches Bauland / Wohngebiet

Um eine zukünftige Ausrichtung von Raasdorf auf eine breite Basis zu stellen, sowie die Entwicklung der Ortschaft den heutigen Ansprüchen, insbesondere der Umwelt, der Bodenversiegelung, den Kaufverhalten u.v.m., anzupassen, soll die Firma RaumRegionMensch ZT GmbH mit der Erstellung eines örtlichen Entwicklungskonzeptes beauftragt werden. Kosten € 79.200,00 (brutto).

Für die Erhaltung der Struktur des Siedlungsgebietes im Bauland-Wohngebiet, soll ein Bebauungsplan erstellt werden. Für die Bestandsaufnahme und Analyse bis zur Finalisierung inkl. aller notwendigen Plandrucke des Bebauungsplans soll die Firma RaumRegionMensch ZT GmbH mit Kosten in Höhe von € 36.000,00 (brutto) beauftragt werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Firma RaumRegionMensch ZT GmbH für diese zwei Vorhaben zu beauftragen.

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 15. März 2023.

Beschluss: Neubestellung Mitglied des Prüfungsausschusses

Bgm. Krutis stellt den Antrag für das freigewordene Mandat im Prüfungsausschuss Herrn GR Helmut Klager als neues Prüfungsausschussmitglied zu bestellen.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat diesen Vorschlag.

Beschluss: Resolution „Verkehrsentlastung der Region Marchfeld mit klimafreundlichen Verkehrsmitteln“

Initiatoren dieser Resolution sind Bgm. Walter Krutis, Bgm. Clemens Nagl (Leopoldsdorf im Marchfeld), Bgm. Roman Bobits (Lasse) sowie Bgm. René Lobner als Obmann der Region Marchfeld.

Bgm. Krutis erklärt die in der Resolution genannten kurzfristig, mittelfristig und langfristig umsetzbaren Forderungen an das Bundesministerium für Umwelt und Verkehr:

1. Pendlerströme auf die öffentlichen Verkehrsmittel umlenken.

Forderung mit dem System- und Fahrplanwechsel 2023:

- Verlängerung der Schnellbahnlinie S80 bis Marchegg
- Einführung eines 30Minuten-Taktes für die Schnellbahnlinie
- Prüfung der Möglichkeit einer Teilstreckenöffnung bis Schönfeld-Lasse

- Erhaltung der REX-Züge als zusätzliches Angebot ohne Reduktion der Halte in der Region Marchfeld

2. Ausbau des Radwegnetzes entlang der bestehenden Eisenbahnlinien (Begleitwege)

Einstimmig beschließt der Gemeinderat diese Resolution.

Beschluss: Umbau Gemeindewohnung Bahnstraße 3/1

Für den Umbau und einer damit verbundenen kleinräumigen Erhöhung der Wohnfläche wurde ein Angebot eingeholt, dieses beläuft sich auf € 12.137,81 netto.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Firma Wögler mit den Umbauarbeiten zu beauftragen.

Beschluss: Entsendung der Mitglieder in den Ausschuss:

„Energiegemeinschaft Raasdorf“

Zur Vorberatung und Antragsstellung an den Gemeinderat wurden für den Ausschuss folgende Mitglieder von den politischen Parteien genannt:

- | | |
|-----------------------------------|-----|
| • GR Markus Hofer | ÖVP |
| • GRin Bettina Niedermayer-Thomay | ÖVP |
| • GR Michael Frey | ÖVP |
| • GR Lukas Zehetbauer | ÖVP |
| • GGR Helmut Lutz | SPÖ |
| • GRin Marianne Lutz | SPÖ |

Einstimmig beschließt der Gemeinderat diese Ausschussmitglieder.

Beschluss: Entsendung der Mitglieder in den Ausschuss: „Neuerstellung eines örtlichen Entwicklungskonzeptes mit Bebauungsplan“ im Bereich Bauland / Wohngebiet

Zur Vorberatung und Antragsstellung an den Gemeinderat wurden für den Ausschuss folgende Mitglieder von den politischen >>

Fortsetzung Gemeinderatssitzung 9. März 2023

Parteien genannt:

- GR Alexander Dörsek ÖVP
- GRin Bettina Niedermayer-Thomay ÖVP
- GR Helmut Klager ÖVP
- GR Lukas Zehetbauer ÖVP
- GRin Marion Posch SPÖ

Einstimmig beschließt der Gemeinderat diese Ausschussmitglieder.

Beschluss: Darlehensaufnahme für die Erweiterung der Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlage ABA BA 08 und VWA BA 08 (neue Siedlung Großhoferweg und neue Siedlung Am Bahnhof 8)

Für das o. g. Vorhaben ist eine Darlehensaufnahme in Höhe von € 432.000,00 mit einer Laufzeit von 20 Jahren vorgesehen. Aufgrund der vorgelegten drei Finanzierungsangebote geht die Hypo Bank als Bestbieter hervor.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat das Darlehen bei der Hypo Bank aufzunehmen.

Beschluss: Darlehensaufnahme für die Sanierung der Wasserleitung im „Alten Dorf“ (WVA BA 09)

Für das o. g. Vorhaben ist eine Darlehensaufnahme in Höhe von € 580.000,00 mit einer Laufzeit von 20 Jahren vorgesehen. Aufgrund der vorgelegten drei Finanzierungsangebote geht die Hypo Bank als Bestbieter hervor.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat das Darlehen bei der Hypo Bank aufzunehmen

Beschluss: „Erhaltung der geförderten Radverkehrsanlage“ (Raasdorf-Wien)

Bgm. verliest die Erklärung des Amtes der NÖ Landesregierung bzgl. der Erhaltung und Betreuung des Radweges nach Wien. Gegenstand dieser Erklärung ist die Regelung der Kostentragung für die Erhaltung und den Betrieb der o. a. Radverkehrsanlage durch die Gemeinde Raasdorf.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat diese Erklärung.

Bgm. Krutis schließt um 19:30 Uhr die Sitzung.

Mutter-Eltern-Beratung

Sehr geehrte Eltern!

Die Einrichtung der Mutter-Eltern-Beratung in Niederösterreich ist seit 1925 ein bewährtes Modell zur Gesundheitsvorsorge für Kinder von der Geburt bis zur Schulzeit.

Die Geburt eines Kindes bedeutet für die Eltern eine große Freude. Im Bestreben auch alles richtig zu machen, ergeben sich viele Fragen, auf die die Eltern vielleicht im ersten Moment keine Antworten wissen.

Frau Dr. Martina Krejcarek, Ärztin für Allgemeinmedizin, und Schwester Barbara Duchkowitsch, eine diplomierte Kinderkrankenschwester, beraten die Eltern kostenlos zu Fragen der medizinischen Vorsorge, z.B. über Impfungen, zu Ernährungsfragen und zur Entwicklung des Kindes.

Termine: 14. Juli, August URLAUB, 8. September, 13. Oktober, 10. November
8.15 Uhr – 9.30 Uhr

Ort: Gemeindeamt Raasdorf, Bahnstraße 5

Wir würden uns freuen, Sie zum nächsten Termin bei uns begrüßen zu dürfen.

Ihr Mutter-Eltern-Beratungsteam



Flurreinigung



Bei schönstem Wetter konnten wir heuer wieder gemeinsam unsere Wald- und Flurreinigung durchführen. Erfreulicherweise ist die Menge des Abfalles zurück gegangen, allerdings ist es nicht erfreulich, dass immer mehr Getränke- und Essensverpackungen am Straßenrand entsorgt werden. Vielleicht hilft das kommende Pfandsystem ein wenig.



Frühjahrsputz Verlosung

Die Gemeinde Raasdorf hat im Rahmen der Verlosung der Frühjahrsputz-Teilnehmer ein Gutscheinpaket gewonnen. Dies beinhaltet zwei neue Bäumchen, für die wir in Raasdorf sicher einen guten Platz finden werden.



Gesunde Gemeinde Raasdorf



Neues aus der Initiative „Gesunde Gemeinde Raasdorf“

„Tut gut!“ – Wandererwachen



Am Sonntag, den 7. Mai fand bei besten Wetterbedingungen das „Raasdorfer Wandererwachen“ statt. Die rund 70 fitten Wanderer trafen gegen halb zwei nachmittags beim Gemeindeamt ein. Frei nach dem Motto „Geh die Runde, so schnell wie Du eben möchtest. Wenn noch Energie vorhanden ist, kannst Du Dich beim Motorikpark neben dem Tennishaus noch auspowern.“ – bildeten sich schon kurz nach dem Startsignal mehrere Gruppen, die teils rascher, teils gemächlicher die geplante Strecke in Angriff nahmen. Der etwa sieben Kilometer lange Weg führte vom Gemeindeamt über die Markgrafneusiedler Straße entlang des Radweges zum Parbasdofer Weg und danach weiter bis zum Wagramer Wald, wo neben dem Napoleon Denkmal eine kleine Labestation, bestückt

mit Getränken, Müsliriegeln, Äpfeln und Karotten, auf die Teilnehmer und Teilnehmerinnen wartete. Nach einer kurzen Pause ging die zweite Etappe bei ungewohnt windstillem Wetter entlang des Grenzweges zu Deutsch Wagram über den Aderklaaer Weg bis zur Fischerhütte am Waldteich weiter. Die schnellsten Geher bewältigten die Strecke in etwa eineinhalb Stunden. Die Mitglieder des Fischereivereins sorgten für einen gemütlicher Ausklang mit kühlen Getränken und Grillwürstel. Die zahlreichen Kinder konnten an der Verlosung von zwei „Tut gut!“-Wanderrucksäcken teilnehmen. Herzlichen Dank an alle, die bei der Organisation mitgeholfen haben und natürlich auch an die eifrigen kleinen und großen Wanderer für's Mitmachen!



Was ist die Initiative „Tut gut!“ – Gesunde Gemeinde Raasdorf?

„Tut gut!“ ist ein Initiative des Landes Niederösterreich, die bei der Erarbeitung von Projekten und Aktivitäten zur Gesundheitsförderung unterstützt. Bereits über 75 % aller Gemeinden in Niederösterreich nehmen am Programm „Gesunde Gemeinde“ teil.



Die Gemeinde Raasdorf nimmt bereits seit 2016 teil und seitdem finden auch regelmäßige Treffen der „G'sunden Runde Raasdorf“ zur Planung neuer Vorhaben statt.

Wenn Sie Ideen haben, wie Gesundheit in Raasdorf gefördert werden kann, oder bei einem Treffen teilnehmen möchten, kontaktieren Sie bitte Frau Marianne Lutz oder schreiben Sie eine E-Mail an: gesundegemeinde@raasdorf.at

Geplante nächste Aktivitäten

Am 16.06.2023 ist ein Kochkurs zum Themenschwerpunkt „Spargel“ vorgesehen. Im September ist eine gemeinsame Wanderung sowie ein Gesundheits- und Sporttag im Raasdorfer Kulturhaus geplant. Informationen zu den geplanten Aktivitäten finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Raasdorf, in den Schaukästen, oder als Informationsblatt in Ihrem Postkasten.

(Bettina Niedermayer-Thomay)

Marchfeld mobil startet mit 1. April 2023 in die Verlängerung



Das Erfolgsmodell Marchfeld mobil sorgt auch zukünftig für leistbare und flexible Mobilität in Raasdorf sowie in 18 weiteren Gemeinden der Region Marchfeld.



Marchfeld mobil geht in einjährige Verlängerung!

Die Verlängerung von Marchfeld mobil um ein weiteres Jahr bis zum **31. März 2024** wurde von 19 Gemeinden der Region Marchfeld beschlossen. Marchfeld mobil bringt Sie somit weiterhin an rund 600 Haltepunkte der teilnehmenden Gemeinden – davon befinden sich 10 in Raasdorf – flexibel und kostengünstig ans Ziel. In Raasdorf wird beispielsweise der Haltepunkt MA 103 – Kirche besonders häufig genutzt.

Diese 19 Gemeinden sind weiterhin Teil von Marchfeld mobil:

Aderklaa, Andlersdorf, Engelhartstetten, Gänserndorf, Glinzendorf, Großhofen, Haringsee, Lasee, Leopoldsdorf im Marchfeld, Mannsdorf an der Donau, Marchegg, Markgrafneusiedl, Orth an der Donau, Parbasdorf, Raasdorf, Strasshof an der Nordbahn, Untersiebenbrunn, Weiden an der March und Weikendorf sowie 24 Anknüpfungspunkte außerhalb des Bedienebietes.

Die Stadtgemeinde Deutsch-Wagram hat sich gegen eine Verlängerung entschieden und ist nicht mehr Teil des Bedienebietes. Somit sind keine Fahrten innerhalb der Stadtgemeinde mehr möglich. Um ein Mindestmaß an Erreichbarkeit in Deutsch-Wagram für die umliegenden Gemeinden jedoch aufrechtzuerhalten, können vier ausgewählte Haltepunkte (MA 029 – Bahnhof Helmahof, MA 040 – Einkaufszentrum Apotheke, MA 043 – Bahnhof, MA 074 – Billa/Pagro) weiterhin angefahren werden.

Ohne Komfortzuschlag in die Verlängerung

Seit dem Betriebsstart im April 2019 wurden bislang knapp 95.000 Fahrgäste sicher und pünktlich befördert. Und diese Fahrgastanzahl wird garantiert noch steigen, denn ab April entfällt bei allen Fahrten der Komfortzuschlag, welcher vom Land Niederösterreich getragen wird. Dies trifft auch auf alle Nutzer*innen des Marchfeld mobil mit hinterlegter VOR-Zeitkarte bzw. KlimaTicket zu.

Marchfeld mobil – Mobilität an 365 Tagen im Jahr

Marchfeld mobil steht auch im Verlängerungsjahr für Fahrten zwischen den Haltepunkten Montag bis Sonntag von 05:00 bis 24:00 Uhr zur Verfügung. Fahrten können mittels ISTmobil-App, online unter www.ISTmobil.at oder telefonisch unter **0123 500 44 11** gebucht werden. Im Zuge der Fahrtbestellung wird man über die genaue Abfahrtszeit und die Fahrtkosten informiert. Bei einer telefonischen Buchung ist keine Registrierung notwendig. Somit steht einer Fahrt zum Einkauf, zum Sportplatz oder zum Arzt mit Marchfeld mobil nichts mehr im Wege.



Vor Ort führen die regionalen Taxiunternehmen Taxi Bäck, Taxi Express Gänserndorf, Taxi Krebs, Stadttaxi Groß-Enzersdorf und Taxi Nihad Osmanovic die Fahrten durch.

Alle Informationen zu Funktionsweise, Buchung, mobilCard, Hausabholung, Tarif und zum KlimaTicket finden sich unter www.ISTmobil.at/marchfeldmobil.

Das bringen Energiegemeinschaften für Raasdorf



Strom sauber und nachhaltig im Ort produzieren und vor Ort verbrauchen: Das ist das Ziel einer Energiegemeinschaft! Konkret: Ein Haushalt/Betrieb in Raasdorf besitzt oder errichtet eine Photovoltaik-Anlage und nutzt einen Teil des Stroms selbst. Kommt es zu einem „Überschuss“ wird die Energie nicht einfach ins überregionale Netz eingespeist, sondern mit den NachbarInnen geteilt.

Das bringt's gleich dreifach:

1. StromproduzentInnen und -bezieherInnen können finanziell profitieren,
2. das überregionale Stromnetz wird entlastet,
3. die Wertschöpfung bleibt in der Region und wir werden unabhängiger von globalen Märkten.



Energiegemeinschaft Raasdorf: Melden Sie sich jetzt an!

Ab heute haben GemeindegängerInnen die Möglichkeit sich für die Energiegemeinschaft Raasdorf unverbindlich anzumelden!

Jetzt mitmachen!

Bei der Umsetzung der Gemeinschaft kann jede und jeder mitmachen: Egal ob Sie günstigen regionalen Strom beziehen wollen, oder selbst Strom produzieren, machen Sie mit!

Eine unverbindliche Vorregistrierung ist bis Herbst 2023 auf der Website der Energiegemeinschaft Raasdorf unter <https://energiegemeinschaften.ezn.at/energiegemeinschaft-raasdorf> möglich.

Mehr Informationen zu unserer Energiegemeinschaft gibt es beim Umweltgemeinderat Ing. Mag. Franz Staffel unter ugr@raasdorf.at.

Der Fahrradpass

Ihren persönlichen Fahrradpass erhalten Sie auf der Polizeiinspektion Groß-Enzersdorf.

Füllen Sie ihn genau aus und verwahren Sie ihn sorgfältig. So haben Sie die für eine Fahndung notwendigen Daten immer griffbereit.



Im Falle eines Diebstahles erhöhen Sie dadurch die Chance, Ihr Fahrrad wieder zurückzubekommen.

Der Pass ist auch bei der Schadensabwicklung mit der Versicherung sehr hilfreich.



Bericht der Freiwilligen Feuerwehr Raasdorf

Das Einsatzjahr begann ruhig, holte uns aber ab Mitte März schnell ein.

So verzeichnen wir bis jetzt schon 20 Einsätze, wo wir ausrückten, halfen, unterstützten oder kontrollierten. Wir nehmen jeden Einsatz, egal welcher Schadenslage, genauso ernst wie den anderen. Durch defekte Brandmeldeanlagen häuften sich wieder kurzzeitig die Einsätze, was für alle

anstrengend und manchmal mühevoll ist. Trotzdem sind solche Brandmeldeanlagen für die Betriebe sehr wichtig. Das Frühjahr wurde aber auch für Schulungen, Weiterbildungen, Übungen und diverse Besprechungen genutzt, um den Betrieb in der Feuerwehr weiter aufrechtzuerhalten und voranzutreiben. Die zeitige Durchführung der Übungen ist nicht zuletzt dem Veranstaltungsjahr in Raasdorf geschuldet und soll das aufeinander ab-

gestimmte Übungskonzept unserer Feuerwehr widerspiegeln. Bis zum Sommer sind aber trotzdem noch einige überörtliche Übungen zu absolvieren, wo wir mit anderen Feuerwehren größere Einsatzszenarien proben und die Kameradschaft untereinander pflegen.



Feuerwehrjugend

Die Feuerwehrjugend, mit der zurzeit zahlenmäßig größten Mannschaftsstärke von 16 Kindern und Jugendlichen, konnte sich bereits Ende März beim Wissenstest in Dobermannsdorf beweisen, wo jedes einzelne Mitglied großartige Leistungen erbrachte. Gleich im Anschluss begann dann das Training für die Bezirksjugendbewerbe, welche am 08. Juni 2023 in Raasdorf ausgetragen und als Gene-

ralprobe für das Landeslager Anfang Juli 2023 von zahlreichen Feuerwehrjugendgruppen genutzt werden.



Sonnwendfeier am Teich

Am 01. Juli 2023 findet schließlich wieder die, durch den Fischereiverein und Feuerwehr gemeinsam veranstaltete, Sonnwendfeier am Teich statt, für die wir bereits seit Wochen organisieren und planen.

Das Fest soll in gewohnter Weise, bei hoffentlich sommerlichem Wetter, am Teich stattfinden.

Als musikalische Unterhaltung haben wir das Passailer Top Duo engagiert, welches uns schon viele Jahre bei diversen Veranstaltungen begleitet hat. Wir hoffen, Sie wieder bei der Sonnwendfeier begrüßen zu dürfen und freuen uns auf einen netten Abend mit Ihnen.

*FF Raasdorf | Öffentlichkeitsarbeit
OV Dominik Kreitl*



Pfarnachrichten



Rückblick

Karwoche und Ostern

Die Pfarrgemeinde feierte das höchste christliche Fest heuer mit Pfarrvikar Pavel Mikes. Es ist sehr erfreulich, dass sich so viele Gläubige zu den Gottesdiensten während der Kar- und Ostertage in unserer Kirche einfanden. Das gesamte Team der Pfarre, viele Mädchen und Buben die ministrierten, eine große Schar an Ratschenkindern

sowie der Chor rundeten das Gesamtbild unserer kleinen lebendigen Pfarre ab.

Wie gut tut es einer Gemeinschaft zusammzukommen, gemeinsam zu feiern und die österliche Botschaft vom Auferstandenen mit nachhause und in die Welt zu nehmen.

Firmung & Erstkommunion

Das Hl. Sakrament der Firmung empfangen unsere Raasdorfer Jugendlichen am 22. April in der Stadtpfarrkirche Groß Enzersdorf.

Firmspender war, wie schon viele Jahre in Raasdorf, der Abt des Stiftes Altenburg Thomas Renner. Die Jugendlichen wurden seit Herbst 2022 von Katharina Jüttner, Gerda Zehetbauer und Bozena Gierczak auf die Firmung vorbereitet.

Am 23. April empfangen vier Kinder die Erstkommunion. Pfarrer Arkadiusz Borowski feierte mit den Kindern und ihren Familien im Beisein der Pfarrgemeinde die Hl. Messe. Anschließend luden die Familien der Kinder ins Kulturhaus zu Kaffee und Kuchen. Auf den Empfang der Erstkommunion wurden die Kinder von Maria Hofer und Sarah Weber mit viel Engagement vorbereitet.

Kindern und Jugendlichen den Glauben näher zu bringen und sie auf den Empfang eines Sakramentes vorzubereiten ist eine besondere, wie auch herausfordernde Aufgabe.

Den Vorbereitungsteams gebührt großer Dank für die vielen freiwilligen Stunden, die sie für unseren Pfarrverband und unsere Kinder und Jugendlichen erbringen.



Emma, Viktoria, Sophie und Konrad



Oben v.l.n.r.: Ferdinand, Emma, Petra, Patrick
Mitte v.l.n.r.: Jakob, Laura, Lena, Vera, Leonie, Elisabeth, Felix
Vorne v.l.n.r.: Vikar Pavel Mikes, Abt Thomas Renner, Pfarrer Arkadiusz Borowski

Wissenswerte rechtliche Themen

Sabine Posch organisiert für die Pfarre Raasdorf wieder zwei interessante Vorträge des Katholischen Bildungswerkes.

Mittwoch, 28. Juni 2023 18:00 Uhr zum Thema Erbrecht, Testament, Pflichtteilsrecht und Verlassenschaft

Mittwoch, 20. September 2023 18:00 Uhr zum Thema Erwachsenenvertretung (Sachwalterschaft) Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Die Vorträge finden im Raasdorfer Kulturhaus statt. Eintritt: freie Spende.

Termine

Sonntag, 25.06. 08:30 Messe für Ehejubilare, Pfarrkaffee

Sonntag, 02.07. 08:30 Juli-Geburtstagsmesse, Pfarrkaffee

Sonntag, 23.07. 08:30 hl. Messe zum Patrozinium Maria Magdalena

Samstag, 05.08. 18:00 August-Geburtstagsmesse, Agape

Vorabendmessen im August

Bitte beachten Sie, dass im Monat August in Raasdorf keine Sonntagvormittagsmessen stattfinden, sondern Vorabendmessen jeweils am Samstag um 18 Uhr.

Ab September feiern wir die hl. Messen wieder wie gewohnt am Sonntag um 8:30 Uhr.



wenn alles zu viel wird ...

RUFEN SIE AN!
05 1779

WIR HÖREN ZU UND HELFEN WEITER!

Wir helfen ...

... ab der Schwangerschaft und in der ersten Zeit mit dem Kind. Wenn alles zu viel wird, beraten und begleiten wir Sie bei persönlichen, gesundheitlichen, finanziellen oder familiären Themen. Wir unterstützen Sie im Umgang mit Ihrem Kind und stärken die Eltern-Kind-Beziehung.

- ab der Schwangerschaft bis zum 3. Lebensjahr des Kindes
- freiwillig, kostenlos und auf Wunsch anonym
- Beratung zu Hause oder bei uns
- Begleitung zu Behörden, Ärzt:innen, ...
- Organisation von passender Unterstützung
- Vermittlung zu anderen hilfreichen Angeboten

Frühe Hilfen Niederösterreich Süd-Ost

in den Bezirken Mistelbach, Gänserndorf, Bruck an der Leitha, Mödling, Baden, Wiener Neustadt Stadt, Wiener Neustadt Land, Neunkirchen und Lilienfeld.

 05 1779 (Mo - Fr: 8.00 - 16.00 Uhr)

 anfrage@fruehehilfen-noe.at

 www.fruehehilfen-noe.at

Ausführende Fachorganisationen:

Fastensuppenessen und Fastenwürfelaktion

Danke für Ihre Spenden von insgesamt € 674,43 für die Aktion Familienfasttag 2023.
„Teilen – spendet – Zukunft“



Osterkerzen



Das Verzieren der Osterkerzen fand erstmals an zwei Tagen statt.

Der Gesamterlös der Osterkerzenaktion kommt unserem Langzeitprojekt in Burkina Faso zugute, das wir heuer zum dreizehnten Mal gemeinsam mit dem Dekanat Marchfeld unterstützen.

Bei diesem Projekt fördern wir z.B. das Zentrum CREN für mangel- und unterernährte Kinder, wo Mütter Rat

und Unterstützung bezüglich der Ernährung ihrer Kinder erhalten oder sich auch aufhalten können, um wieder zu Kräften zu kommen.

Weiters wird die finanzielle Versorgung von ca. 1300 Kindern mit einer Schulmahlzeit täglich übernommen. Mit dem Vorjahreserlös wurde ein Brunnen mit einem Wassertank errichtet, wodurch die SchülerInnen auch in den Genuss von Trinkwasser kommen.

Familienkreuzweg

Der Familienkreuzweg 2023 wurde von den heurigen Erstkommunionkindern Viktoria Vogelauer, Sophie Grünbeck und Konrad Lugmayr mit großem Engagement mitgestaltet (Emma Stangl war leider erkrankt).



Öffentliche Bibliothek Raasdorf



Liebe Leserinnen und Leser!

Du öffnest ein Buch, das Buch öffnet dich!

Endlich zeigt das Jahr seine sonnigen Seiten und wir haben dazu schon die passenden Bücher vorbereitet. Warum wir lesen? Es gibt viele Gründe, um zu lesen. Neue Lebenswelten kennenlernen, dem Alltag entfliehen, mit sich selbst und anderen in Dialog treten usw.

Im Alltag lesen wir eigentlich ständig, seien es Straßenschilder, Nachrichten, Werbetexte und vieles mehr... so hoffen wir, dass auch dieser Artikel in der Raasdorfaktiv-Ausgabe geschmökert wird.

„Liebe beflügelt“ – zum Valentinstag wurde in der Bibliothek ein Büchertisch mit Liebesgeschichten aufgestellt.



Der Fasching ließ sich heuer nicht lumpen, da ging es sehr lustig ab in der Bibliothek. Die Kasperlbühne wurde aufgebaut und die Kinder genossen die Vorführung „Der Räuber und das Faschingsfest“. Danach ging es an das



Krapfenessen und Maskenbasteln. Hauptsache – die Kinder hatten alle eine Freude und Spaß daran.

Der nächste **Büchertisch** wartete schon am 8. März zum Internationalen Frauentag auf unsere Besucher*innen mit Medien über mutige, starke und berühmte Frauen.



„Der Frühling ruft nach Aussaat! Samen und Kräuter zum Mitnehmen!“ Unter diesem Motto wurden unsere Bibliotheksbesucher*innen im Frühling verwöhnt.

Was gibt es im Frühling Schöneres, als mit der Gartenarbeit und der Aussaat zu beginnen? Unsere Besucher*innen

konnten sich Kräuter-, Gemüse- und Blumensamen mit nach Hause nehmen. Mit Gartenratgeber und Flyer von „Natur im Garten“ stand einer kreativen Gartengestaltung nichts mehr im Wege.



Science-Afternoon-Workshop!

Am Sonntag den 12. März nahmen 13 Kinder im Alter von 8-12 Jahren an dem Workshop „Erstelle dein erstes Computerspiel in Scratch“ in unserem Kulturhaus teil. Gesponsert wurde dieser Kurs von der Abteilung Wissenschaft und Forschung des Landes NÖ. Die Vortragenden brachten die dazu notwendigen Laptops mit und erklärten den Kindern die Programmierung eines eigenen Computerspiels. Der Workshop dauerte fünf Stunden und wurde mit einer kurzen Pause zum Pizzateessen komplettiert. Die Jugendlichen genossen sichtlich das Arbeiten mit den Laptops und das Eindringen in die Welt der Softwareentwicklung.

Beim Buchklub-Treffen am 20. April wurden wieder sehr interessante Bücher vorgestellt. Eine Auflistung dieser Medien ist in der Bibliothek ausgehängt.

Gastland Österreich auf der Leipziger Buchmesse 2023 unter dem Motto: „meaoiswiamia“ – sprich „mehr als wir“!

Österreich präsentierte dem internationalen Lesepublikum in den vier Tagen der Buchmesse seine vielfältige Buchszene mit bekannten Autor*innen, neuen literarischen Stimmen und hochkarätigen Verlagen.

„Lesemeister und Lesemeisterin gesucht!“



Die Kinderleseaktion der Servicestelle Treffpunkt Bibliothek startet durch. Zum unglaublichen 10. Mal findet diese sehr beliebte Initiative statt. Wir – die Bibliothek Raasdorf – sind wieder mit dabei. In den letzten Jahren konnten schon vier Lesemeister*innen in unserer Bibliothek

gefunden werden. Einfach während des vorgegebenen Zeitraums ein Lesekärtchen mit nach Hause nehmen und eine Zeichnung, oder eine kurze Beschreibung über das gelesene Buch darauf festhalten. Die ausgefüllten Kärtchen wieder in der Bibliothek abgeben. Es warten eine tolle Herbstveranstaltung und nette Preise auf die Gewinner*innen.

Aktionszeitraum:

2. Mai bis 15. September 2023

Zielgruppe: 6-12jährige

In den Sommerferien in die Bibliothek? Unbedingt, denn es gibt jede Menge Urlaubslektüre und andere tolle Angebote. Eines davon ist, dass wir vier individuelle Bücherkisten mit Lesestoff und Bastelmaterial für die Kinder zusammen packen. Diese stehen dann für eine zweiwöchige Entlehnung bereit. Schluss mit Langeweile in den Ferien! Liebe Leserinnen und Leser! Wir wünschen einen erhol-

samen und entspannten Sommer, vor allem viel Zeit um ein Buch zu öffnen, denn - Sommerzeit ist Lesezeit.

Viel Spaß auf Ihren ganz persönlichen Lesereisen und genießen Sie die sonnigen Seiten des Lebens. Denn, *„Leben ist das, was passiert, während du fleißig dabei bist, andere Pläne zu machen!“*

Vorschau:

- 30.06.2023 – 16.00 Uhr **Workshop – Kelten „Mythos und Realität“** – mit der Archäologin Elisabet Monamy – Kulturhaus
- 25.09.2023 – 18.30 Uhr **LESUNG – „Das Land liest“** – eine Veranstaltungsreihe von Treffpunkt Bibliothek.
Das Programm wurde vom Literaturhaus NÖ zusammengestellt.
Michael Stavaric „Das Phantom“
Moderation: Daniela Strigl – im Kulturhaus
- 03.11.2023 – 18.30 Uhr **LESUNG – mit Martina Parker**
Weihnachtskrimi – „Aufgeschnitten“ – im Kulturhaus

Telefon- und Internetbetrug



Schutz und Information
durch den NÖ Zivilschutzverband.

www.noezsv.at

Fischereiverein „Zum Waldteich“



Petri Heil, liebe Leserinnen und Leser!

Die Natur rund um den Teich erwacht und zeigt sich bereits von ihrer schönsten Seite.

Bereits im Jänner fand unsere Generalversammlung im Kulturhaus statt. Obmann Manfred Haidvogel gab einen ausführlichen Jahresrückblick, um im Anschluss die bereits geplanten Vorhaben für das kommende Jahr aufzuzählen. Im Jahr 2022 wurden insgesamt 199 kg Karpfen, 11 kg Zander und 10,5 kg Stör durch die Mitglieder gefangen, um anschließend köstlich zubereitet zu werden. Für das kommende Jahr sind neue Tische und Bänke rund um den Teich geplant, neue Fische werden eingesetzt und das Duofischen wird nachgeholt. Bedanken möchten wir uns ganz herzlich bei der Gemeinde Raasdorf für den Ankauf von fünf neuen Parkbänken.

Am 21. Februar fand traditionellerweise der Faschingsausklang im Fischerhaus statt. Groß und Klein kamen gesellig zusammen und feierten bei musikalischen Klängen die lustigste Zeit des Jahres.

Ende März konnte den Mitgliedern eine besondere Freude durch den Besatz von oberösterreichischen Regenbogenforellen gemacht werden. Diese sonst in unserem Teich nicht anzutreffenden Fische, konnten in den darauffolgenden Wochen befischt und entnommen werden.



Kurz darauf erhielten wir die traurige Nachricht vom Ableben unseres Gründungsmitglieds Heinz Semmelweis. Heinz war bis zuletzt mit Leib und Seele Mitglied und aktiver Fischer im Verein. Er gehörte zu denjenigen, die das Vereinsleben viele Jahrzehnte mitgestaltet haben und er stand stets mit Rat und Tat zur Seite. Nochmals unsere aufrichtige Anteilnahme an die Trauerfamilie.

Am 6. Mai fand dann die jährliche Teichreinigung statt. Dabei wurden diverse Grünschnitt- und Mäharbeiten rund um den Teich durchgeführt. Ein umsturzgefährdeter Baum, welcher zuvor durch die Firma Kreitl fachmännisch gefällt wurde, musste in handlichen Stücken vom Uferbereich abtransportiert werden.



Des Weiteren konnten neu angeschaffte Bänke aufgestellt, sowie frisch gehobelte Stiegenbretter montiert werden. Alles in allem ein anstrengender, aber erfolgreicher Arbeitstag.



Zum Abschluss möchten wir Sie an die heurige **Sonnwendfeier** bei Schönwetter am **1. Juli**, bei uns am Teich, erinnern.

Wir wünschen allen Raasdorferinnen und Raasdorfern einen schönen und erholsamen Sommer!

Obmann
Manfred Haidvogel

Schriftführer
Thomas Posch

SONN WEND FEIER



Die Feuerwehr Raasdorf und der Fischereiverein laden recht herzlich zur Sonnwendfeier ein.

Wann: 01. Juli 2023
ab 17 Uhr

Wo: „Zum Waldteich“
Raasdorf

LIVE-Musik: *Passailer* **TOP DUO**

Feuerwerk - Schätzspiel
Kistenstapeln - Hüpfburg

Der Reinerlös dient zur Anschaffung neuer Geräte.

Bei Schlechtwetter findet die
Veranstaltung im FF-Haus statt.

